

Beratungsergebnis zu Vorlage Nr. 20/033/2021

Ausschuss für Schule und Sport am 18.11.2021

Zu Punkt 5: Haushalt 2022/2023
--

Alle Anträge und Anfragen der Fraktionen zum Haushalt bzw. Änderungsanträge der Verwaltung zum Haushalt liegen dem Ausschuss nach Produkten sortiert als Anlage im Kreistagsinformationssystem vor. Eine Produktübersicht über die zu beratenden Produkte liegt als Tischvorlage aus.

Der Ausschussvorsitzende erklärt, dass die Änderungsanträge bei den jeweiligen Produkten zur Beratung und Beschlussfassung anstehen. Über jeden Antrag ist gesondert abzustimmen, ebenso über jedes Produkt und jede Produktgruppe. Abschließend hat eine Abstimmung über den gesamten Haushaltsentwurf im Zuständigkeitsbereich des Ausschusses zu erfolgen

Der Ausschussvorsitzende ruft die Produkte nacheinander einzeln auf. Die Produkte werden wie folgt angenommen:

011401 Lehrpersonal und Schulrecht

Einstimmig angenommen.

Produktbereich 01 Innere Verwaltung

Einstimmig angenommen.

030101 Berufskolleg Hilden

Einstimmig angenommen.

030102 Berufskolleg Neandertal, Mettmann

Einstimmig angenommen.

030103 Adam-Josef-Cüppers Berufskolleg, Ratingen

Einstimmig angenommen.

Frau KA Mick-Teubler merkt an, dass bei Durchsicht der Kennzahlen aufgefallen ist, dass das Berufskolleg in Ratingen ab dem Jahr 2022 sinkende Schülerzahlen im Vergleich zu 2021 prognostiziert und erkundigt sich nach dem Grund hierfür.

Die anwesende Schulleiterin, Frau Abbenhaus, erläutert, dass ab dem kommenden Jahr die geburtenschwachen Jahrgänge das Berufskolleg besuchen werden und dies in Verbindung mit der Struktur der angebotenen Ausbildungsgänge zu einem Rückgang der Schülerzahlen führt.

030104 Berufskolleg Niederberg, Velbert

Einstimmig angenommen.

030201 Helen-Keller-Schule, Ratingen

Zu diesem Produkt liegt ein Veränderungsantrag der Fraktionen CDU, BÜNDNIS'90/DIE GRÜNEN und FDP vor.

Herr KA Morgenroth und Frau KA Mick-Teubler erläutern den gestellten Veränderungsantrag für das aktuelle Produkt und die Produkte 030202 und 030203 und berichten, dass an Sie herangetragen wurde, dass bei der Planung und Durchführung der Ferienfreizeiten Unterstützung seitens der Fördervereine benötigt wird.

Herr Richter erwidert, dass die Durchführung der Ferienbetreuung den Fördervereinen obliegt. Hier muss ganz klar von den Förderzentren abgegrenzt werden, an welchen die Ferienbetreuung durch die beauftragten Träger des Offenen Ganztages (OGS) durchgeführt und von der Kreisverwaltung entsprechend bezahlt wird. Den Fördervereinen an den Förderschulen für Geistige Entwicklung werden seitens der Kreisverwaltung die Räume in den Schulen unentgeltlich überlassen. Auch die Kosten für Strom, Wasser, Reinigung oder den Hausmeister werden nicht in Rechnung gestellt. Zudem werden Kräfte aus dem Freiwilligen Sozialen Jahr an der Schule an der Betreuung in den Ferien beteiligt. Des Weiteren wird außerdem ein jährlicher Zuschuss von maximal 12.500€ je Förderschule gewährt.

Er erkennt aber an, dass dieser, damals auf einer Grundlage von ca. 125 € je Schülerin und Schüler kalkuliert worden ist. Aufgrund der allgemein gestiegenen Kosten könnte dieser angepasst und auf ca. 175 € erhöht werden. Die geschilderten Probleme zum Unterstützungsbedarf der Fördervereine durch die Verwaltung seien erst mit Eingang des Veränderungsantrages bekannt geworden. Innerhalb des Amtes für Schule und Bildung wären allerdings keine Stellenanteile verfügbar, die hier für eine Beratung zur Verfügung stehen würden.

Herr KA Janssen erklärt darauf hin, dass die SPD Fraktion mit der Erhöhung der Zuschüsse einverstanden wäre, man allerdings der Verwaltung keine neue Aufgabe zuweisen (Beratung der Fördervereine) könne ohne hierfür entsprechende Stellen zur Verfügung zu stellen.

Herr Richter unterbreitet dem Ausschuss daraufhin den Vorschlag, den Veränderungsantrag folgendermaßen abzuändern:

- Die Zuschüsse zur Ferienbetreuung werden um 5.000 Euro von 12.500 € pro Jahr auf 17.500€ pro Jahr angehoben.
- Die Verwaltung erhält den Prüfauftrag sich mit dem Förderverein und der Schulleitung abzustimmen, um die Probleme bei der Durchführung der Ferienbetreuung zu benennen und entsprechende Lösungsansätze zu entwickeln. Die Verwaltung wird im Ausschuss entsprechend darüber berichten.

Die antragstellenden Fraktionen sind mit der Änderung einverstanden.

Abstimmung zum modifizierten Veränderungsantrag

Der modifizierte Veränderungsantrag wird mit der Änderung einstimmig angenommen

Abstimmung zum Produkt

Einstimmig angenommen.

030202 Schule am Thekbusch, Velbert

Zu diesem Produkt liegt ein Veränderungsantrag der Fraktionen CDU, BÜNDNIS'90/DIE GRÜNEN und FDP vor. Dieser entspricht dem Veränderungsantrag im Produkt 030201. Die dort erläuterten Änderungen werden in diesen Antrag wortgleich übernommen.

Abstimmung zum modifizierten Veränderungsantrag

Der modifizierte Veränderungsantrag wird mit der Änderung einstimmig angenommen

Abstimmung zum Produkt

Einstimmig angenommen.

030203 Schule an der Virneburg, Langenfeld

Zu diesem Produkt liegt ein Veränderungsantrag der Fraktionen CDU, BÜNDNIS'90/DIE GRÜNEN und FDP vor. Dieser entspricht dem Veränderungsantrag im Produkt 030201. Die dort erläuterten Änderungen werden in diesen Antrag wortgleich übernommen.

Abstimmung zum modifizierten Veränderungsantrag

Der modifizierte Veränderungsantrag wird mit der Änderung einstimmig angenommen

Abstimmung zum Produkt

Einstimmig angenommen.

030204 Schule im Neandertal (ehemals Förderzentrum West)

Einstimmig angenommen

030205 Förderzentrum Süd

Einstimmig angenommen.

030206 Förderzentrum Nord

Einstimmig angenommen.

030207 Förderzentrum Mitte

Zu diesem Produkt liegt ein Veränderungsantrag der Verwaltung vor.

Abstimmung zum Veränderungsantrag

Einstimmig angenommen.

Abstimmung zum Produkt

Einstimmig angenommen.

030301 Schülerbeförderung

Einstimmig angenommen.

030302 Bildungsberatung und Schulentwicklung

Einstimmig angenommen.

030303 Medienzentrum

Einstimmig angenommen.

030304 Bildungsnetzwerk / Übergang Schule-Beruf

Einstimmig angenommen.

030305 Schulsozialarbeit

Zu diesem Produkt liegt ein Veränderungsantrag der Verwaltung vor.

Abstimmung zum Veränderungsantrag

Einstimmig angenommen.

Zu diesem Produkt liegt weiterhin eine Anfrage der SPD-Fraktion vor. Herr Richter verweist hierzu auf die im Kreistagsinformationssystem veröffentlichte Antwort der Verwaltung.

Die SPD-Fraktion erklärt die Anfrage damit als beantwortet und bedankt sich für die Ausführungen.

Abstimmung zum Produkt

Einstimmig angenommen.

Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben

Einstimmig angenommen.

080101 Sportförderung

Einstimmig angenommen.

Produktbereich 08 Sportförderung

Einstimmig angenommen.

Beschluss:

Der Ausschuss für Schule und Sport nimmt den vorliegenden Haushaltsentwurf für die Haushaltsjahre 2022/2023 – soweit er in seine Zuständigkeit fällt – zur Kenntnis und empfiehlt dem Kreisausschuss, den Entwurf mit den beratenen Änderungen zuzustimmen und an den Kreistag zur Beschlussfassung weiterzuleiten.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen